



# MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN

Plz: 2004 Tel.: 0 22 69/22 24, Fax: DW 24 Pol. Bez. Korneuburg  
Parteienverkehr: Mo, Die, Fr 8-12 Uhr und Die von 13-19 Uhr  
e-mail: gem@niederhollabrunn.gv.at

Niederhollabrunn, 24.3.2010

## Bürgerinformation

### über die Errichtung einer Wasserentnahmestelle zur Befüllung von Spritzmittelfässer!

In Haselbach wird in letzter Zeit wiederholt versucht, falsche Tatsachen zu verbreiten, darum sehen wir uns als Gemeindevertreter gezwungen, Ihnen sachliche Darstellung und Aufklärung zu vermitteln!

Im Jahre 2008 wurde die Errichtung einer Wasserentnahmestelle mit der Möglichkeit, Spritzmittelfässer direkt zu befüllen, vom damaligen Bürgermeister Zinnerer bei der Wasserrechtsbehörde beantragt. Bautechnisch möglich, jedoch rechtlich sehr, sehr schwierig.

Dies wurde auch Bürgermeister Zinnerer mitgeteilt, worauf dieser im Zuge einer Wasserrechtsverhandlung den Bescheid auf die Errichtung einer Reinwasserfüllstelle abändern lies. Diese wurde wasserrechtlich genehmigt und eine Baufrist bis 30.9.2008 vereinbart.

Urgiert wurde diese Frist am 1.9.2008 von der BH Korneuburg!

Am 12.9.2008 erging die Fertigstellungsanzeige durch Bürgermeister Zinnerer an die BH Korneuburg. Die, wie Sie sich selbst an Ort und Stelle überzeugen können, nicht den Tatsachen entspricht!

So wurde dann unter Bürgermeister Wimmer eine abermalige Wasserrechtsverhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft beantragt, welche auch am 18.3.2010 im Gemeindeamt stattfand.

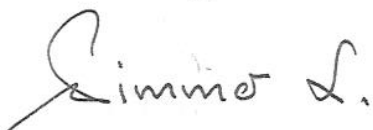
Im Rahmen dieser Verhandlung wurde von den beiden Wasserrechtsjuristen klar und deutlich kundgetan, dass bei Abänderung des Bescheides von einer Reinwasserfüllstelle – auf eine Füllstelle für landwirtschaftliche Spritzmittelfässer – Verantwortung und Pflichten zu tragen sind!

Verantwortung seitens der Gemeinde, Verantwortung von den Nutzern, Verantwortung gegenüber den Mitbewohnern, also gegenüber jeder Haselbacherin und jedem Haselbach **UND (darin sehen wir unsere größte Verantwortung) gegenüber den Kindern, die sich auf dem unmittelbar angrenzenden Spielplatz aufhalten** – und wie wir alle wissen, nicht nur dort.

Als Bürgermeister und Vizebürgermeister der Marktgemeinde Niederhollabrunn können wir diese Verantwortung Ihnen und Ihren Kindern gegenüber, welche aus Fehlern, Unachtsamkeit oder sonstigen nicht vorhersehbaren Dingen möglich wären oder sind, nicht übernehmen! Darum haben wir dieses Projekt „Füllstelle für Spritzmittelbehälter“ im Rahmen der Verhandlung am 18.3.2010 im Gemeindeamt, wenn auch unter lautstarkem Protest, zurückgezogen!

Die Reinwasserfüllstelle, bei der jeder Gemeindebürger Wasser für den persönlichen Gebrauch – also auch zum Füllen von Spritzmittelbehältern, allerdings zu Hause – entnehmen kann, wird von der Gemeinde errichtet und bezahlt.

Der Bürgermeister



Leopold Wimmer

Der Vizebürgermeister



Ferdinand Wolf